

Punktabzug bei Klausur im Sachfach wegen sprachlicher Fehler

Beitrag von „Lehrkraft A“ vom 4. Januar 2012 18:14

[Zitat von Herr Rau](#)

Dabei wäre das schon vernünftig.

In der Wunderwelt des Konjunktivs wäre es das. Hier im Indikativ ist es sogar vernünftig.

Um mal einen Maßstab zu nennen: Wenn der Fehlerquotient in einem Deutsch-Diktat oder im entsprechenden Bewertungsbereich eines Deutsch-Aufsatz nicht mehr zu einer ausreichenden Leistung führte, kann man getrost eine Note 'runtergehen. In der gymnasialen Oberstufe könnte man etwas feiner dosieren, aber wozu?

Auch ich bin mir in der Rechtschreibung nicht immer sicher. Dann schaue ich halt mal in den Duden oder frage einen Deutsch-Kollegen. Die freuen sich. Wenn sich die Fehler häufen, kommt es auf einen mehr oder weniger eh nicht an.

Ansonsten gebe ich mir beim Lesen nicht mehr Mühe als der Verfasser beim Schreiben. Das wäre doch unfair.

L. A